



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

## Teilnahmebedingungen

### Anmeldung

Anmeldungen sind schriftlich per Post, E-Mail, Fax oder Internet möglich. Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung. Wir verschicken keine Anmeldebestätigung. Sollte der Kurs belegt sein oder nicht zustande kommen, werden Sie benachrichtigt.

### Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Angela Wieneke,  
Postfach 13 61, 59473 Soest, Fax 02921 4026,  
wieneke@frauenhilfe-westfalen.de      www.frauenhilfe-bildung.de

### Informationen unter:

Birgit Dittrich-Kostädt, Tel. 02921 371-238 (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr)

Aus ökologischen und sozialen Gründen verzichten wir auf Vierfarbdruck und Online-Druckereien.

### Seminargebühr inkl. Kursunterlagen    **35,00 €**

Mittagessen zubuchbar (8,50 €) und bar vor Ort zu bezahlen!  
Die Seminargebühr wird vor Ort bar oder per EC-Karte bezahlt.

### Abmeldung

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: bis zu 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, bei Abmeldung am Veranstaltungstag 100 %.

### Tagungsort

Tagungsstätte Soest, Feldmühlenweg 15, 59494 Soest,  
Tel. 02921 371-280      www.tagungsstaette-soest.de



Die evangelische  
Erwachsenenbildung der  
Evangelischen Frauen-  
hilfe in Westfalen e. V.  
ist Regionalstelle des  
Evangelischen Erwach-  
senenbildungswerkes

Westfalen und Lippe e.V., der anerkannten Einrichtung der  
Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW.

## Biografiearbeit

04. Oktober 2017

Tagungsstätte Soest



---

**Gesundheit & Pflege**  
**Tagesseminar B 27**

---

## Die Erinnerung ist das Tagebuch unserer Seele.

© Roswitha Bloch, deutsche Lyrikerin,  
Aphoristikerin, Dozentin und Lektorin

Wer mit Menschen arbeitet, muss mit ihnen in Kontakt sein, damit sich Begegnungen und Beziehungen entwickeln können.

Mit der Biografiearbeit versuchen wir, die Menschen in ihrer Individualität wahrzunehmen. Welche Ereignisse haben ihr Handeln, Denken und Fühlen beeinflusst? Das Wissen über die Biografie ist in der Arbeit mit demenzkranken Menschen besonders wichtig, denn teilweise können sich die Betroffenen nur eingeschränkt äußern.

Biografiekenntnisse erleichtern den Zugang zu ihnen und können beim Verstehen des Verhaltens der verwirrten Menschen hilfreich sein, denn das Vergangene ist immer noch gegenwärtig.

„Biografiearbeit“ beinhaltet verschiedene Formen von Erinnerungsarbeit. Sie lernen unterschiedliche Methoden kennen, um Lebensspuren zu entdecken und zu verstehen. So können in der Betreuungsarbeit individuelle Maßnahmen für Menschen erarbeitet und soziale Aktivitäten entsprechend gestaltet werden.

Leitung: **Birgit Dittrich-Kostädt,**  
Bildungsreferentin

Kursleitung: **Marlies Horst-Marx,**  
Diplom-Sozialpädagogin,  
Gedächtnistrainerin (BVGT),  
MAT-Trainerin (GfG)

Zielgruppe: Pflegende Angehörige,  
Pflege- und Assistenzkräfte,  
Interessierte

<b>Programm</b>
-----------------

bis 10.00 Uhr	Anreise, Begrüßung, Stehkaffee
10.00 - 12.30 Uhr	Theoretische Grundlagen der Biografiearbeit Methodische Anregungen Information, Gruppenarbeit, Plenumsgespräch
12.30 – 13.30 Uhr	Pause
13.30 – 16.00 Uhr	Themenvorschläge Praktische Durchführungen Auswertung (TN-Fragebogen)

**Anmeldung an:**  
Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.  
Angela Wieneke, Postfach 13 61, 59473 Soest  
Fax: 02921 4026

### ANMELDUNG

**Biografiearbeit**  
**04.10.2017, B 27**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mobiltelefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Mittagessen

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift